

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 90 (1964)

Heft: 4

Illustration: "Mir würden o gschyder eso ne japanischi Paapierlampe choufe [...]"

Autor: Lindi [Lindegger, Albert]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitsch fi Mainig



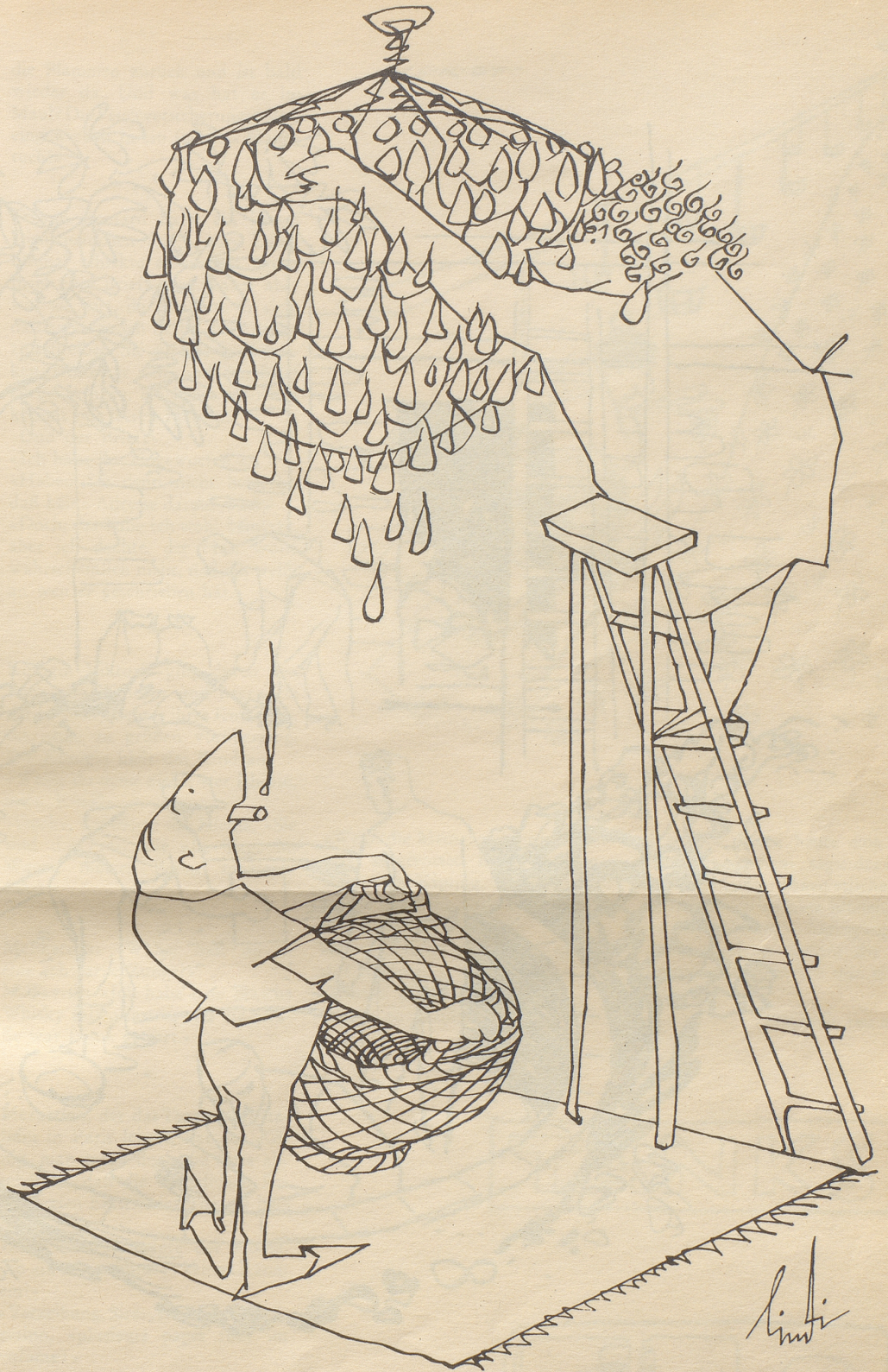
Liaba Härr Bundasroot Bonvin, vor a paar Wuhha hannu Inna a Briaf gschribba, mäga demm Jugoslaawa-Maitali, wo am Schwizzar Zoll für an aapprohas Ggütarli Slibowitz hätt müassa füüf Schtutz blähha. Mee als dHelfti vu iarnam Varmööga. I hann Sii aagfroogat, ob Sii nitt usam Zollkhässali khönn-tandi dia Khrampoonschiiba widar ussane und demm Maitali, wo jetz im Waidspitool zZürri dunna khrampfat, zruggschickha. Laidar isch Inna miina Briaf nitt vor d Auga groota – abar dBorka (asoo haift das Jugoslaawa-Maitali zum Voornamma, i schtella miar voor, as sej a puschbara Borka-Khääfar) hätt iarna Khlang gliich khriagt. Vu Norwega oobenaaba hätt dar Härr B. M. vu Halden a Zähha-khroona-Noota gschickht und vu Lenzburg dar Härr K. F. eersch nohhamool füüf Schtutz. Liaba Härr Bundasroot, a Füüfliibar usam Zollkhässali isch also nümma nöötig. Vor allam jetz, wo ufam Tee khai Zoll mee isch und üüsari Zoll-verwaaltig sowiso am Varlumpen isch. Abar villichtar khömmand Sii amool durr a Zoll-Laagar duura. Und i khann miar voorschtella, daß dött a paar gschnappati Schnaps-guttara umanandar schtöönd. Villichtar au a halba odar a ganzi Fläscha Slibowitz druntar. I glauba fasch, dBorka hetti a schwiikhoga Fröüd, wenn Sii iara dia Gguttara schickha teetandi. Und i und dia andara Nääbalschpaltarlääsar au. Söttandi Sii, liaba Härr Bundasroot, mit miinam Dialäkt aswia Müa haa, so bini überzüggt, daß Inna dar Härr Vizekanzlar Weber dä Briaf gäaran übersetzt.

Mit rächt guata Grüaß

Iarna Hitsch

Wem sagt er das?

Die Leute, hat Picasso vor Jahrzehnten erklärt, die aus der Kunst ein Geschäft machen, sind meistens Betrüger. AC



«Mir würden o gschyder eso ne japanische Papierlampe choufe — dert geit ds Biren-Us-wächsle einfacher! »

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 414343; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 64 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.55. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 15.—, 12 Monate Fr. 28.—; Ausland: 3 Monate Fr. 11.—; 6 Monate Fr. 20.—; 12 Monate Fr. 38.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 70 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.